

# „Kein Platz für fliegende Händler“

Friederike Walther spricht über Trödelmärkte

**HAMM** ■ Fliegende Händler sind immer häufiger auf Flohmärkten zu finden. Das wollte NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin unterbinden, doch er scheiterte mit seinem Gesetzentwurf. Auch Hamm ist eine Stadt, in der viel getrödel wird: im Ökozentrum, am Güterbahnhof, immer wieder auf Baumarkt-Parkplätzen, Südring und in beziehungsweise an den Zentralhallen. Hier ist Friederike Walther für die Organisation der Märkte zuständig. Mit ihr sprach WA-Redakteur Gisbert Sander.



Friederike Walther organisiert die Trödelmärkte in den Zentralhallen.

**Wie oft findet an beziehungsweise in den Zentralhallen ein Flohmarkt statt?**

**Friederike Walther:** Die Zentralhallen veranstalten zwölfmal im Jahr, jeweils am letzten Sonntag eines Monats, den Sammler-, Antik- und Trödelmarkt. Dieser Schnäppchenmarkt findet seit 37 Jahren statt. Auf rund 3000 Quadratmetern erstreckt sich das Angebot von rund 150 Händlern von hochwertigem Trödel.

**Stellen Sie bei den von Ihnen organisierten Trödelmärkten einen Trend zum verstärkten Verkauf von Neuwaren fest?**

**Walther:** Wir legen großen Wert auf die Qualität des Angebots. Um das besondere Flair des Marktes zu wahren, wird dort weiterhin keine Bekleidung angeboten. Für „Fliegende Händler“ gibt es bei uns keinen Platz. Dass das ankommt, spiegeln die konstanten Besucherzahlen wider.

**Wie können Sie sicherstellen, dass der Angebots-„Mix“ für Besucher attraktiv bleibt?**

**Walther:** Aufgrund des qualitativ hohen Warenangebots der Händler und den soeben beschriebenen Marktregeln ist und bleibt der Sammler-, Antik- und Trödelmarkt für Besucher attraktiv. Dies spiegelt sich ebenso in den Besucherzahlen wider.

**Die Zentralhallen sind also nicht Veranstalter des Trödelmarktes auf dem Peitzmeier-Platz?**

**Walther:** Nein, hier vermieten wir das Gelände an einen privaten Unternehmer, der bundesweit Flohmärkte organisiert. Allerdings veranstaltet der Verkehrsverein in Kooperation mit dem Stadtmarketing zweimal jährlich einen Trödelmarkt im Südring. Auch hier wird großer Wert darauf gelegt, dass keine Neuwaren angeboten werden.